

KSB Rundbrief



Nr. 4 • November 2020

Kinder willkommen!

Der Kinderschutzbund hat ein buntes Ambiente erhalten. Die Besucher werden von bunten Figuren am Haus und im Garten begrüßt, so dass deutlich wird, hier sind Kinder willkommen. Damit dieses Projekt Realität werden konnte, haben Viele mitgeholfen. Von der ersten Idee bis zur Umsetzung war es doch ein langer Weg, aber er hat sich auf jeden Fall gelohnt.

derhaus der Zinzendorfgemeinde, die HSB-Betreuung an der Ostschule, die Bergschule, Hirscheckschule, Wiesbühlenschule Nattheim und das Bildungszentrum Gerstetter Alb. Bei allen mitwirkenden Kindern, den Lehrern und Betreuern bedanken wir uns sehr herzlich für die Mitarbeit. Es sind ganz tolle Werke entstanden. Da die geplante Einweihung coronabedingt ausfallen musste, hat jedes



Unser Team hat alle Figuren mehrmals grundiert und lackiert, die Wandmontage hat Hans Binder übernommen. Um eine dreidimensionale Wirkung zu erzielen, haben Karl Josef Böck und Herbert Bosch die Figuren im Vorgarten einbetoniert.

hen. Ich hoffe, dass es Ihnen ab und zu auch so geht, und unsere kleinen und großen Besucher viel Freude beim Anschauen und Entdecken haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer, ohne die das Projekt nicht möglich wäre!

Unser Haus hat durch diese tolle Gemeinschaftaktion einen unverwechselbaren „Anstrich“ erhalten. Jetzt sieht man gleich, dass hier ein Haus für Kinder ist, bunt und unverwechselbar. Kinder und Erwachsene lächeln, wenn sie vorbeige-

Das Gemeinschaftsprojekt wurde durch die Hanns-Voith-Stiftung gefördert.

Hanns Voith
Hanns Voith Stiftung



Kind ein kleines Dankeschön erhalten.

Aber auch im Vorfeld waren viele vorbereitende Arbeiten notwendig.

Die Figuren wurden von etwa 100 Kindern nach eigenen Entwürfen gestaltet. Mit dabei waren der Kindergarten Don Bosco, das Kin-

wendig. Die Holzarbeiten wie Sägen und Bohren der Figuren hat Helmut Moser für uns in der Werkstatt im Bürgerhaus durchgeführt.



Unsere fleißigen Helfer Herbert Bosch, Karl Josef Böck, Helmut Moser und Hans Binder (v.l.n.r.)

Familienpaten

Neue Ausbildung startet

Im nächsten Frühjahr startet eine neue Schulung für ehrenamtliche Familienpaten. Unsere Koordinatorin Kerstin Krieger hat in einem Speziallehrgang beim DKSB Landesverband die Berechtigung erworben, selbst Familienpaten auszubilden.

Ab sofort können wir den Lehrgang hier vor Ort selbst anbieten, dadurch entfallen die weiten Fahrzeiten nach Stuttgart. Der Kurs ist für alle verbindlich, die sich als Familienpaten engagieren möchten, es sei denn, sie haben bereits eine pädagogische Grundausbildung als Erzieher, Sozialpädagoge, Lehrer o.ä. Aber auch dann ist die Ausbildung sehr wertvoll, denn der Einsatz als Familienpate ist nicht in jeder Familie einfach.

Wenn Sie sich als Familienpate engagieren möchten, können Sie sich bei Frau Krieger melden und einen Gesprächstermin vereinbaren, Tel. 07321-355 21 05.

Damit die Familienpatenausbildung für unsere Ehrenamtlichen kostenlos ist, sammeln wir bereits jetzt Spenden und bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.



UNSERE HILFE ZÄHLT
HEIDENHEIMER ZEITUNG

Lerntreff gestartet

Am 2. Oktober fiel der Startschuss für den Lerntreff beim Kinderschutzbund, ein kostenloses Lern- und Förderangebot für Schülerinnen und Schüler der Ostschule, insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund. Sprachliche Defizite und fehlende Unterstützung von Seiten des Elternhauses erschweren ihnen den schulischen Alltag, durch die Schulschließung während der Coronazeit haben sich die Schwierigkeiten noch verschlimmert.

Durch die Hilfe im Lerntreff wollen wir den Kindern durch Überwindung der Sprachbarrieren langfristig gesellschaftliche Teilhabe und eine bessere Integration ermöglichen. Kerstin Krieger betreut das Projekt seit einem Jahr und hat bereits gute Kontakte zu den Schulen in der Oststadt aufgebaut. Sie begleitete eine Schüler-AG am Schillergymnasium, die an der Ostschule regelmäßige Sport- und Freizeitaktivitäten zur Sprachförderung mit einer Gruppe Grundschulkindern durchführte. Durch die Coronakrise waren diese Aktivitäten zum Erliegen gekommen, denn schulübergreifende Aktionen sind nicht mehr zugelassen.

Damit die Schüler nicht weiter abgehängt werden, besteht ein großer Bedarf an unterstützenden Maßnahmen, ist Projektleiterin Kerstin Krieger überzeugt. Sie koordiniert den Lerntreff und kümmert sich um die Gewinnung von Lernbegleitern. Wolfgang Hurler war in seinem aktiven Be-



rufsleben Geschäftsmann und hat viele Lehrlinge ausgebildet. Seine Kinder und Enkel wohnen nicht in der Nähe, daher will er sich im Lerntreff engagieren und freut sich auf neue Erfahrungen im Ruhestand. Anders bei Michael Wohlstein, er hat selbst schulpflichtige Kinder und kann sich als Freiberufler seine Zeit frei einteilen. Weil er weiß, wie wichtig es ist, Kinder bei schulischen Herausforderungen zu unterstützen, nimmt er sich jede Woche Zeit für den Lerntreff. Beide wollen etwas weitergeben, um Kinder zu fördern, die nicht die besten Startbedingungen haben.



Die Aufgaben als Lernbegleiter sind vielfältig. Sie vertiefen die Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen, sind bei schulischen Herausforderungen behilflich und stehen als Mentoren mit Rat und Tat zur Seite.

Eltern können ihre Kinder jetzt für das zweite Schulhalbjahr anmelden. Außerdem werden weitere Lernbegleiter gesucht. Eine Ausbildung ist nicht erforderlich, aber man sollte Spaß daran haben, sich in schulische Fragen einzudenken und sein Wissen weiterzugeben. Auch Schüler der Oberstufe können sich melden.

Der Lerntreff findet jeden Freitag ab 14 Uhr im Kinderschutzbund Heidenheim statt (nicht in den Ferien).

Weitere Infos auf www.bunte-oststadt.de

Kontakt: Kerstin Krieger, Tel. 07321-355 21 05

Der Lerntreff ist Teil des Stadtteilprojektes „Bunte Oststadt“ und wird im Rahmen der nichtinvestiven Städtebauförderung (NIS) durch die Stadt Heidenheim und das Land Baden-Württemberg gefördert.



Hanns-Voith-Stiftung fördert Virtuelle Oststadt

Um Familien mit kleinen Kindern die Zeit des Lockdowns im Frühjahr erträglicher zu machen, haben wir die virtuelle Plattform www.bunte-oststadt.de entwickelt. Regelmäßig wurden Filme mit Bastelangeboten und sportlichen Aktivitäten ins Netz gestellt, um Eltern und Kindern Freizeitregungen zu geben.

Die nötige Ausstattung, bestehend aus Laptop, Kamera, Stativ und Filmschnittprogramm, hat uns die Hanns-Voith-Stiftung gespendet.

Kerstin Krieger, Birgit Soika und Geschäftsführerin Britta John bedanken sich von Herzen für das gespendete Equipment.



Aktuelle Öffnungszeiten im Sieben Zwerge Laden

Di bis Sa 10 - 12.30 Uhr
Do 14 - 16.30 Uhr

Montags geschlossen

89522 Heidenheim
Hintere Gasse 54

Zu Weihnachten Gutes tun...

Am 23. November startet die diesjährige Spendenaktion von „Unsere Hilfe zählt“.

Bis Weihnachten werden jede Woche drei Projekte mit den meisten Spenden mit einer Prämie honoriert.

Hier stellen wir Ihnen unsere Projekte mit der dazugehörigen

Projektnummer vor, und freuen uns, wenn Sie eines unserer Projekte für Kinder und Eltern in unserem Landkreis unterstützen.

Vielen herzlichen Dank. Jeder Betrag hilft!



UNSERE HILFE ZÄHLT
HEIDENHEIMER ZEITUNG

Familien in Not helfen

Familien mit kleinen Kindern wächst der Familienalltag schnell über den Kopf. Unsere Familienpaten helfen schnell und unbürokratisch durch praktische Entlastung im Alltag, sei es bei der Kinderbetreuung oder Haushaltsorganisation, Begleitung zu Arzt oder Ämtern. Damit sie nicht zur zusätzlichen Belastung wird, ist die Hilfe für Familien kostenlos.



Im nächsten Jahr möchten wir weitere Paten ausbilden, damit noch mehr Familien von der Hilfe profitieren. Dafür sammeln wir schon jetzt Spenden.

Projekt Nr. 13822

Elternkurse für alle

Im Familienalltag bringen stressige Zeiten und Konflikte Mütter und Väter schnell an ihre Grenzen.

In unseren Erziehungskursen lernen Eltern, diese Situationen zu meistern und den Familienalltag mit einer Prise Humor zu meistern.



Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie finanziell schwächeren Teilnehmern den Kursbesuch.

Projekt Nr. 74436

Für Kinder und Familien da sein - trotz Corona

Dieses Jahr war herausfordernd. Corona hat vieles eingeschränkt, was für Familien wichtig und notwendig ist. Unser wichtigstes Ziel war und ist es, trotz aller Einschränkungen für Kinder und Eltern da zu sein!



Mit Ihrer Spende können Sie uns dabei unterstützen.

Projekt Nr. 78724

Ab 2021 ändern sich die Sprechzeiten in unserer Geschäftsstelle.

Mo 9 - 12 Uhr
Di 9 - 12 Uhr
Do 9 - 12 Uhr
14 - 16 Uhr
Fr 9 - 12 Uhr

Alle Kurse, die coronabedingt verschoben wurden, werden ins neue Programm aufgenommen und finden im nächsten Jahr statt.

Termine für Beratungen und Sprechstunden vereinbaren Sie bitte unter 07321-23550.

Oder schreiben Sie uns an info@kinderschutzbund-hdh.de



Wir wünschen Ihnen eine friedliche und besinnliche Adventszeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

„Tischgarage“ von Holz Kreativ

Damit der Kurs- und Gruppenraum des Kinderschutzbundes noch besser genutzt werden kann, hat Alexander Schauz von Holz kreativ eine Unterstellmöglichkeit für Klapptische eingebaut. Nun können die Tische platzsparend und sicher verstaut werden und obendrein ist eine praktische Ablage entstanden.

Der Mehrzweckraum wird für Vorträge, Kurse und Gruppen-



treffen genutzt. Unsere Geschäftsführerin Britta John bedankt sich ganz herzlich bei Alexander Schauz und seinem Kollegen Carl Fröschl.

Neue T-Shirts vom Autohaus Marnet

Jedes Jahr organisieren wir zahlreiche Kinderaktionen, bei denen sich viele Helferinnen und Helfer engagieren. Da unsere Vereinsshirts in die Jahre gekommen sind, dürfen sich unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter über tolle blaue T-Shirts freuen.

Die Shirts wurden uns freundlicherweise vom Autohaus Mar-



net gespendet und von Geschäftsführer Jürgen Ortlieb überreicht (hier mit einem Teil des Teams bei der Übergabe der Shirts, 3. v. re.).



Onlinespenden

www.spenden.
kinderschutzbund-hdh.de



UNSERE HILFE ZÄHLT
HEIDENHEIMER ZEITUNG

Spendenkonto

Heidenheimer Volksbank
DE45 6329 0110 0031 0000 02
BIC: GENODE31HDH

Liebe schenken...



Gebt den Kindern Liebe,
mehr Liebe und
noch mehr Liebe -
und der gesunde
Menschenverstand
kommt von selbst.

Astrid Lindgren

Liebe Mitglieder und
liebe Freunde des Kinderschutzbundes,

ein ganz besonders schwieriges Jahr liegt hinter uns.

Corona hat weite Teile unseres Miteinanders zum Erliegen gebracht. Vereinsamung und Hilflosigkeit waren die Folge. Große Anstrengungen waren nötig, um den Kontakt zu ratsuchenden Familien aufrecht zu erhalten.

Unsere Familienpaten waren und sind dabei eine wichtige Unterstützung für Familien, die Probleme bei der Alltagsbewältigung haben. In diesem Jahr konnten wir viele neue Paten gewinnen. Um sie auf ihre Einsätze vorzubereiten, planen wir eine Schulung im nächsten Jahr.

Mit Ihrer Weihnachtsspende können Sie die Ausbildung unserer Familienpaten und die Einsätze in den Familien unterstützen. Gern dürfen Sie auch für eines unserer anderen Onlineprojekte spenden.

Schon heute danken wir Ihnen für Ihr Engagement und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest!

Es grüßen Sie herzlich im Namen des Vorstandes und des gesamten Teams

Karl Böhl *Britta Jelen*

